

Grüne wollen Klarheit

## **Ziegelei und Bergwerk**

---

**KREIS WESEL (RP). Mit der ehemaligen Budericher Ziegelei (Stichwort Arsenwall) und mit dem Steinsalzbergwerk Borth (Chlorid im Grundwasser) wollen die Grünen sich im Ausschuss für Planung und Umwelt des Kreises Wesel beschäftigen. Ihr Fraktionssprecher Hubert Kück beantragte, beide Punkte auf die Tagesordnung zu heben. Bekanntlich sind die belasteten Ziegelei-Flächen noch nicht komplett saniert. Die Grünen fordern ein Gesamtkonzept mit einer Folgenutzung, die mit den Bürgern abzustimmen sei. Zielrichtung für Kück: Grüngürtel oder Park, denn das Gelände sei nur schwer zu vermarkten.**

### **Minister soll sich einschalten**

Im Zusammenhang mit dortigen Bodenproben waren, wie berichtet, erhöhte Salzgehalte im Grundwasserabstrom des Bergwerks festgestellt worden. Kück sieht "Gefahr im Verzug", weil das Wasserschutzgebiet Ginderich geschädigt werden könnte. Der Grüne glaubt, dass im Borthen Bergwerk "unsachgemäß" mit dem Salz umgegangen werde. Weil das Bergamt Moers keinen Grund zum Einschreiten sehe, so Kück weiter, wolle er sich nun an den Landes-Wirtschaftsminister wenden - "die nächsthöhere Behörde".

**fws**